
Wolters Kluwer Tax & Accounting Deutschland

Das neue digitale Verfahren zum Nachweis der Elterneigenschaft und Anzahl der Kinder (DaBPV)

Fachliche Einführung für eine
erfolgreiche Umsetzung ohne
Softwarebezug

Seminar-Nr. LO.307

Kursbeschreibung

Für die Berechnung des Pflegeversicherungsbeitrags haben Arbeitgeber und Zahlstellen die Elterneigenschaft und die Anzahl der Kinder festzustellen. Hierzu startet ab dem 01. April 2025 das elektronische Abrufverfahren beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt), welches ab dem 01. Juli 2025 verpflichtend zu nutzen ist.

Ihr Nutzen

In dieser Schulung erhalten Sie einen optimalen Überblick über die neue Rechtslage und den sich hieraus ergebenden Meldepflichten sowie die fachlichen Vorgaben zum Abruf.

Ebenso weisen wir auf die Grenzen des Verfahrens hin, insbesondere bei Stief- und Adoptivkindern und es werden Lösungsmöglichkeiten für den Umgang mit Problemfällen aufgezeigt.

Es werden Praxisempfehlungen bei der Umsetzung des verpflichtenden Abrufs für den gesamten Abrechnungsbestand (Bestandsabfrage) aufgezeigt und es werden Maßnahmen für einen optimalen Prozessablauf vorgestellt.

Inhalte

- Rechtliche Ausgangslage
 - Aktuelles (vereinfachtes) Nachweisverfahren
 - Neue Meldepflichten und Meldefristen ab dem 01.07.2025
 - Möglichkeit der freiwilligen Nutzung des Verfahrens ab dem 01.04.2025
- Allgemeine Verfahrensgrundsätze
 - Dialog über DSRV und ZfA zum BZSt – Überblick über das Verfahren
 - Notwendige Ordnungskriterien (ZfA-Kundennummer, Absendernummer, Steuer-ID, Hauptbetriebsnummer)
 - Abonnentenmodell – proaktive Rückmeldungen des BZSt
- Regelungen zum Ablauf des Verfahrens
 - Meldeanlässe der Arbeitgeber und Zahlstellen (Anmeldung, Abmeldung, Bestandsabfrage, Historienanfrage)
 - Meldeanlässe des BZSt
 - Methodischer Ansatz bei der Angabe der Elterneigenschaft und der Anzahl der Kinder in den Rückmeldungen und Auswirkungen auf die Abrechnungspraxis
 - Hinweise zu besonderen Meldeanlässen (z. B. Wechsel der Hauptbetriebsnummer)
- Empfehlungen für die Abrechnungspraxis
 - Möglichkeit des vorfristigen Abrufs
 - Nutzung der Vorabbescheinigung bei Gewährung eines Versorgungsbezuges
 - Fehlerprüfungsverfahren
- Fachlicher Hintergrund für die Meldungen des BZSt
 - Rechtsstatus der Rückmeldungen
 - Einkommensteuerrechtliche Besonderheiten bei Angabe der Anzahl der Kinder
 - Rückwirkende Feststellungen während des Abonnements
 - Abweichungen im Verfahren
- Umgang mit Abweichungen
 - Künftiges Nachweisverfahren im elektronischen Dialog
 - Ausblick zu Verfahrensoptimierungen

Voraussetzungen

Hinweis zum Thema

In dieser Schulung zeigen wir Ihnen **nicht** die ADDISON- oder ADDISON SBS-Software. Es wird ausschließlich die fachliche Vorgehensweise besprochen und ist als Ergänzung zu anderen ADDISON- oder ADDISON SBS-Software Schulungen konzipiert.

Zielgruppe

Steuerberatungskanzleien und mittelständische Unternehmen

Teilnehmerkreis

Die Schulung richtet sich an Anwender/-innen von der ADDISON Lohn- & Gehaltsabrechnung sowie ADDISON SBS Lohn.

Fachliche Voraussetzung

Grundkenntnisse im Steuer- und Sozialrecht sowie in der Lohnabrechnung sowie praktische Erfahrung in der Lohnabrechnung mit ADDISON Lohn & Gehalt oder ADDISON SBS Lohn.

Dauer

ca. 180 Minuten

Fachdozent/-in

Lars Maiwald

Referent beim GKV-Spitzenverband, Abteilung Systemfragen sowie Dozent und Leiter unterschiedlicher Arbeitgeber-Seminare zum Sozialversicherungsrecht

Technische Information/Voraussetzung für unsere Schulungsformen

Webinar/Video

Die technischen Voraussetzungen sowie die Systemvoraussetzungen zu unseren Webinaren/Videos finden Sie [hier](#).

Wolters Kluwer Tax & Accounting Deutschland GmbH
Kammererstraße 39
71636 Ludwigsburg
addison-akademie@wolterskluwer.com
+49 7141 914-180

<https://akademie.addison.de>